

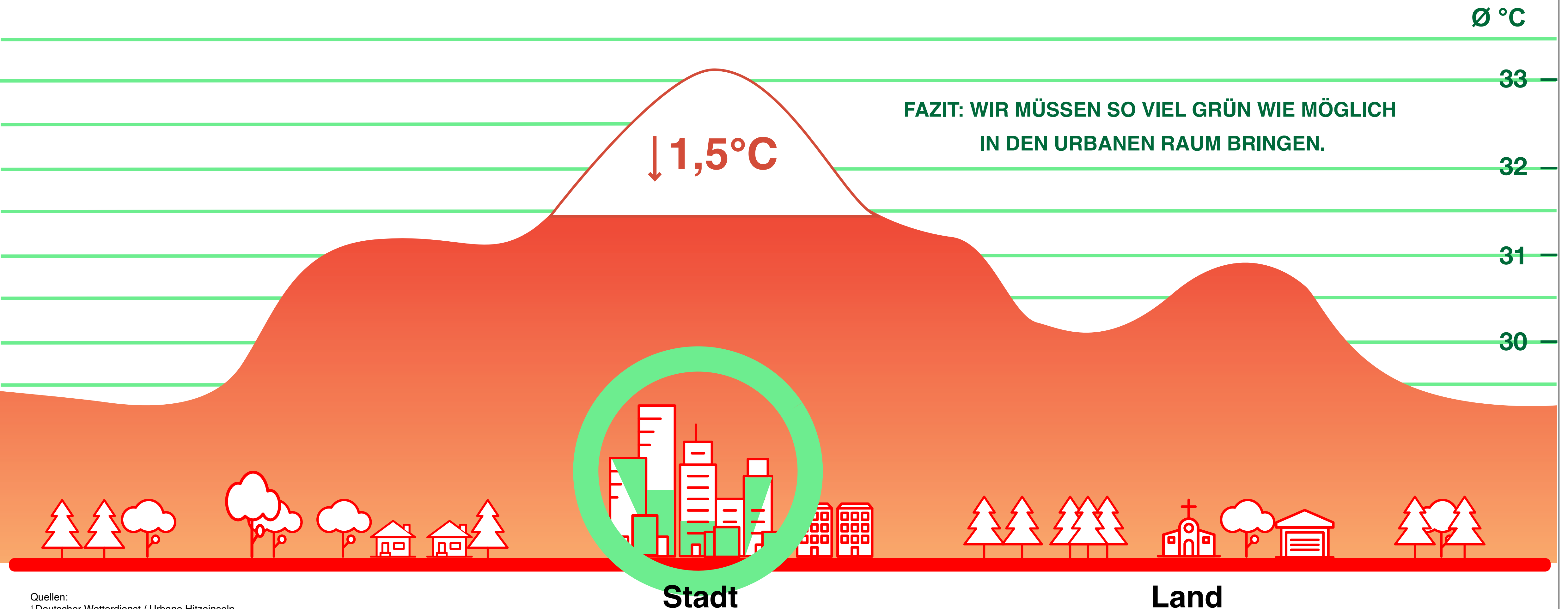
TIME TO ACT

1. DER KLIMAWANDEL ERHITZT DIE STÄDTE BESONDERS STARK.

In Städten ist es im Sommer bis zu 10°C wärmer als auf dem Land.¹
Die Zahl der heißen Tage und Tropennächte steigt stetig.²

2. PFLANZEN PRODUZIEREN SCHATTEN UND BINDEN CO₂.

Über die Blätter geben Pflanzen Wasser ab und erhöhen die Luftzirkulation.⁴
Das Mikroklima kühlt sich ab und die Bildung von Hitzeinseln bleibt aus.⁵



Quellen:

¹ Deutscher Wetterdienst / Urbane Hitzeinseln

² Noppel, Heike: Deutscher Wetterdienst / Modellbasierte Analyse des Stadtklimas

³ Abbildung 1: Deutscher Wetterdienst / Stadtklima

⁴ Bundesministerium für Umwelt, Grünbuch Stadtgrün, 2015

⁵ ebd.

WO LIEGT DAS PROBLEM?

GRÜN IST KOMPLEX.

KLASSISCHE BEGRÜNUNGSLÖSUNGEN, WIE BÄUME, SIND NICHT AN DIE ANFORDERUNG IM URBANEN RAUM ANGEPASST.



Begrenzter Platz & verdichteter Boden

Kritische Infrastruktur wie Gas- und Wasserleitungen sowie Wohn- und Verkehrsraum begrenzen Platz für Stadtgrün über und unter der Erde.



Aufwendige Pflege & knappes Budget

Die Pflege und Bewässerung klassischer Grünanlagen ist aufwendig und teuer.



Lange Wachstumszeit & Handlungsbedarf

Bäume wachsen langsam. Schatten und Frische wird aber schon heute benötigt.



Anspruchsvolles Fassadengrün

Hauseigentümer fürchten Schädigung der Bausubstanz und Belästigung durch Tiere. Die Mehrheit der Fassaden eignet sich nicht für Anbringung von Seilsystemen.



Wir entwickeln eine technische Lösung, um urbane Räume schnell, unkompliziert & kosteneffektiv zu begrünen, damit Klimaschutz großflächig umgesetzt werden kann.





**KONTAKTIEREN SIE UNS GERNE
BEI WEITEREN FRAGEN**

**OMC°C
NICOLA STATTMANN & CARLOTTA LUDIG
GUTZKOWSTRASSE 7 HH
60594 FRANKFURT AM MAIN**

**OFFICE@OMC-C.COM
WWW.OMC-C.COM**